



Georg Flury
Hegepräsident
Chäscher 2
7278 Monstein
Tel 081 401 13 31
Nat. 079 631 02 91
chaescherfarm@bluewin.ch

Jahresbericht 2011

Die Schwerpunkte waren dieses Jahr sicher die Wildruhezonen und der Wildbodenweiher. Dank der Guten Zusammenarbeit mit den Hegeobmänner konnten fast alle Arbeiten durchgeführt werden. Sämtliche Tafeln, wie ihr sicher in der Jägerzeitung gesehen und gelesen habt, sind fachgerecht aufgestellt worden, und die Informationsblätter wurden auch montiert. Von unserer Seite wurde alles unternommen, dass wir den Terminplan einhalten konnten. Von der Skischule Davos wurde ich eingeladen um ein kleiner Vortrag über die neuen Wildruhezonen zu halten, was sehr gut ankam.

Leider hat uns die Gemeinde Davos einen Strich durch die Rechnung gemacht und die Bussenverordnung noch nicht abgeklärt, dies obwohl sie es seit dem 8. März 2011 Zeit hatten. Schade, denn wir haben auch dort Jäger wo es gewusst haben, und auch nichts unternommen haben. Einmal mehr zeigt es, dass das Interesse für das Wild sehr gering ist. Von meiner Seite ist das sehr unverständlich.

Der Wildbodenweiher ist dank Gian-Paul Calonder, Maria von Ballmoos, Andrea Ambühl sehr gut vorangekommen. Der Grosse Teil der Arbeiten sind abgeschlossen. Am Frühling gibt es noch ein Arbeitstag mit der Hege. Wenn ihr einmal in der Nähe seid, geht vorbei und macht euch ein eigenes Bild von unserem neuen Biotop auf dem Wildboden. Es ist uns mit den drei verschiedenen kleinen Seen sicher sehr gut gelungen, für alle Kleintiere einen Unterschlupf zu finden. Auch hier nochmals allen beteiligten herzlichen Dank.

Die verschiedenen Arbeiten laut Arbeitsprogramm wurden mit neun Kandidaten ausgeführt. Die Beteiligung an den Arbeitstagen könnte besser sein, betrug sie gerade mal gute 50%.

Div. Arbeiten: Wildschutzmassnahmen in Zusammenarbeit mit dem Forst, mähen Frauenkirch und Monstein, Wildruhetafeln erstellen, Futterstelle sanieren Leidbach, Grabentobel, Pedra. Infotafel Wildboden.

Was sicher auch noch erfreulich ist, dass elf Kandidaten die Prüfung bestanden haben.

Nach 12 jähriger Amtszeit habe ich meine Demission für 2013 eingereicht. Leider habe ich noch keinen Nachfolger gefunden. Wenn jemand Interesse hat wäre ich froh, wenn er sich bei mir melden würde.

Nochmals herzlichen Dank an alle die mich immer unterstützen, denn sonst wäre es sehr schwierig all diese Aufgaben zu erfüllen

Der Hegepräsident
G. Flury